

Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Remetschwil

Rechnung 2013

a) Einwohnergemeinde und Eigenwirtschaftsbetriebe

1. Verwaltungsrechnung 2013 (Laufende- u. Investitionsrechnung)

Die **Verwaltungsrechnung 2013** der Einwohnergemeinde Remetschwil (exkl. Eigenwirtschaftsbetriebe) schliesst mit einem **Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'153'301** ab und kommt somit um rund CHF 295'599 besser zu stehen als budgetiert (Voranschlag 2013: Fehlbetrag CHF 1'448'900). Der Fehlbetrag der Verwaltungsrechnung entstand in erster Linie durch die hohen Investitionsausgaben, welche insbesondere im Strassenbau (CHF 413'400), sowie bei der Projektierung bzw. beim Bau des neuen Oberstufenzentrums Rohrdorferberg (CHF 533'600) angefallen sind. Grosse Mindererträge sowie höhere Abschreibungen bei den Gemeindesteuern (- CHF 634'200) konnten durch Kosteneinsparungen in der Laufenden Rechnung [Abteilung 2 (Bildung) und Abteilung 4 (Gesundheit)] zum grössten Teil wettgemacht werden.

In diesem Jahr wurde die Budgetabweichung der **Selbstfinanzierung/Cash-flow** (- CHF 215'386) hauptsächlich aus Mindererträgen bei den Einkommens- und Vermögenssteuern (- CHF 525'965) generiert. Nicht ausgeschöpfte Aufwandpositionen der Laufenden Rechnung konnten diese Mindererträge teilweise wettmachen. Die grössten positiven Abweichungen (Minderaufwand) stellen der Betriebsbeitrag an die Oberstufe der Kreisschule Rohrdorferberg (- CHF 107'160) sowie die Betriebsdefizitbeiträge an die Aargauer Spitäler (- CHF 106'800) dar. Ansonsten kann festgestellt werden, dass die restlichen Aufwendungen – speziell die beeinflussbaren – sehr nahe an den Budgetwerten zu liegen gekommen sind.

Im Jahr 2013 entstanden der Einwohnergemeinde **Nettoinvestitionskosten** von CHF 947'015, was relativ deutlich unter den veranschlagten Kosten von CHF 1'458'000 liegt. Begründet wird diese Differenz hauptsächlich durch die Verzögerungen bei den Strassensanierungsarbeiten "Häldemättlistrasse/Panoramaweg", für welche mit Kosten von Total CHF 1'028'000 gerechnet worden ist. Die Nettoinvestitionen 2013 müssen zu 100 % mit Fremdkapital finanziert werden (Cash-Flow: - CHF 206'286). Somit steigt die Verschuldung der Einwohnergemeinde von CHF 264'475 (Stand per 31.12.12) auf neu rund CHF 1'417'800 an.

Der **Eigenwirtschaftsbetrieb Wasser** schliesst wie geplant mit einem Finanzierungsfehlbetrag ab, welcher mit CHF 227'885 jedoch erheblich höher ausfällt als der budgetierte Fehlbetrag von CHF 711'100. Damit wurde der Saldo zugunsten der Wasserkasse reduziert und beträgt noch rund CHF 1'378'331.

Der **Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasser** schliesst wie erwartet mit einem Finanzierungsfehlbetrag ab. Der Fehlbetrag beträgt CHF 1'148'329, budgetiert wurde ein Fehlbetrag von CHF 1'598'700. Der Saldo, welcher neu zulasten der Abwasserkasse steht, beträgt somit rund - CHF 321'992.

Da beim **Eigenwirtschaftsbetrieb Abfall** keine Investitionen getätigt wurden, entspricht der Finanzierungsüberschuss von CHF 25'205 dem Mehrertrag aus der Laufenden Rechnung. Der Saldo zugunsten der Abfallkasse beträgt neu rund CHF 159'380.

Einwohnergemeinde	Laufende Rechnung	Investitionsrechnung	TOTAL	NV 31.12.13
Ausgaben	-7'246'465	-947'015	-8'193'480	
Einnahmen	7'040'179	0	7'040'179	
Nettoinvestitionen		-947'015		
Selbstfinanzierung	-206'286			
Finanzierungsfehlbetrag			-1'153'301	-1'417'775

Eigenwirtschaftsbetriebe				EK 31.12.13
Wasserversorgung				
Ausgaben	-250'300	-252'166	-502'466	
Einnahmen	200'358	74'223	274'581	
Finanzierungsfehlbetrag			-227'885	1'378'331
Abwasserbeseitigung				
Ausgaben	-131'910	-1'357'176	-1'489'086	
Einnahmen	296'738	44'019	340'757	
Finanzierungsfehlbetrag			-1'148'329	-321'992
Abfallbeseitigung				
Ausgaben	-179'121	-	-179'121	
Einnahmen	204'326	-	204'326	
Finanzierungsüberschuss			25'205	159'380

2. Laufende Rechnung

2.1 Einwohnergemeinde

Die **Laufende Rechnung 2013** der Einwohnergemeinde (exkl. Eigenwirtschaftsbetriebe) schliesst bei einem Umsatz von CHF 7'367'414 mit einem **Aufwandüberschuss vor Abschreibungen (Minus-Cash-flow) von CHF 206'286** und kommt somit um CHF 215'386 schlechter zu stehen als der Voranschlag. Der Aufwandüberschuss von CHF 327'235 wird mit einer Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt. Der Eigenkapitalbestand sinkt somit auf neu CHF 1'852'050. Der Nettoaufwand nahm gegenüber dem Voranschlag um CHF 335'106 (5.6 %) ab und belief sich auf CHF 5'692'794 (Vorjahresrechnung CHF 5'415'615).

	RG 2013	VA 2013	RG 2012	+/- VA2013	+/- RG 2012
NA Nettoaufwand	5'692'794	6'027'900	5'415'615	-5.6%	5.1%
0 Allgemeine Verwaltung	607'290	605'400	646'091	0.3%	-6.0%
1 Öffentliche Sicherheit	358'566	364'700	332'685	-1.7%	7.8%
2 Bildung	2'377'705	2'600'800	2'194'110	-8.6%	8.4%
3 Kultur, Freizeit	73'300	67'700	71'370	8.3%	2.7%
4 Gesundheit	776'728	923'700	792'344	-15.9%	-2.0%
5 Soziale Wohlfahrt	927'509	949'500	956'278	-2.3%	-3.0%
6 Verkehr	501'888	458'200	547'512	9.5%	-8.3%
7 Umwelt, Raumordnung	92'474	105'000	79'249	-11.9%	16.7%
8 Volkswirtschaft	61'312	27'400	26'708	123.8%	129.6%
9 Finanzen (905/950/991/992/993; ohne 80/89)	-83'978	-74'500	-230'732	12.7%	-63.6%
St/FA Steuern/Finanzausgleich (900/920)	-5'528'782	-6'163'000	-6'024'163	-10.3%	-8.2%
NZ Nettozinsen (940/942)	42'275	126'000	39'843	-66.4%	6.1%
EQ Cash-Flow (990/993)	-206'286	9'100	568'706		
vorgeschriebene Abschreibungen	120'949	250'700	83'118		
zusätzliche Abschreibungen	0	0	0		
Ertrags-/Aufwandüberschuss	-327'235	-241'600	485'588		

Hinweis: Rundungsdifferenzen

Der **Ertrag für Einkommens- und Vermögenssteuern von natürlichen Personen** (ohne „andere Steuern“ wie Grundstückgewinn- oder Erbschafts- u. Schenkungssteuern) beträgt CHF 5'674'035, womit der Voranschlag um CHF 525'965 oder 8.5 % unterschritten wurde.

Die **Quellensteuern** (CHF 119'173) verzeichnen einen leichten Zuwachs gegenüber Voranschlag und Vorjahr.

Nicht ganz erreicht wurden die geplanten Einnahmen bei den **Aktiensteuern (juristische Personen)** mit einem Minderertrag von CHF 25'531; diese Ertragswerte werden nach Zahlungseingängen und nicht nach Sollprinzip abgerechnet und sind deshalb eher schwierig zu budgetieren.

Die unter „andere Steuern“ laufenden Grundstückgewinnsteuern (+ CHF 16'566), die Nach- u. Strafsteuern (+/- CHF 0) sowie die Erbschafts- u. Schenkungssteuern (- CHF 10'000) liegen in etwa den Erwartungen. Dieser Ertrag ist kaum planbar und schwer zu budgetieren.

	RG 2013	VA 2013	RG 2012	+/- VA2013	+/- RG 2012
Gemeindesteuern	5'947'677	6'440'000	6'290'141	-7.6%	-5.4%
Eink- u. Vermögenssteuern	5'674'035	6'200'000	6'041'600	-8.5%	-6.1%
Quellensteuern	119'173	60'000	86'898	98.6%	37.1%
Aktiensteuern	154'469	180'000	161'643	-14.2%	-4.4%
Andere Steuern	66'566	60'000	215'452	10.9%	-69.1%
Nach- u. Strafsteuern	-	-	116'443		-100.0%
Grundstückgewinnsteuern	66'566	50'000	79'501	33.1%	-16.3%
Erbschafts- u. Schenkungssteuern	-	10'000	19'508	-100.0%	-100.0%

Hinweis: Rundungsdifferenzen

2.2 Eigenwirtschaftsbetriebe

Wasserversorgung:

Bei einem Ausgabentotal von CHF 250'300 resultiert ein **Aufwandüberschuss von CHF 49'942** (Budget CHF 8'100 Aufwandüberschuss).

Abwasserbeseitigung:

Bei einem Ausgabentotal von CHF 296'738 resultiert ein **Ertragsüberschuss von CHF 116'146** (Budget CHF 23'500 Aufwandüberschuss).

Abfallbewirtschaftung:

Bei einem Ausgabentotal von CHF 204'326 resultiert ein **Ertragsüberschuss von CHF 25'205** (Budget CHF 32'600 Ertragsüberschuss).

3. Investitionsrechnung

3.1 Einwohnergemeinde

Die **Investitionsrechnung** weist Ausgaben von CHF 947'015 (Budget CHF 1'458'000) und Einnahmen von CHF 0.00 (Budget CHF 0) aus, mithin eine Nettoinvestitionszunahme von CHF 947'015. Im Rechnungsjahr konnte die Strassensanierung "Sennhof Ost" (CHF 372'041) fertig gestellt werden - die Kreditabrechnung folgt. Die erste Teilzahlung für den an der a.o. GV vom 19.02.13 bewilligten Baukredit für das Oberstufenzentrum Rohrdorferberg fällt mit CHF 533'600 stark ins Gewicht. Für die laufenden Projektierungsarbeiten des neuen Kreisels in Busslingen (K271) musste dem Kanton ein weiterer Dekretsbeitrag von CHF 21'000 geleistet werden.

3.2 Eigenwirtschaftsbetriebe

Wasserversorgung:

Budgetiert waren Investitionen von CHF 218'000. Durch die Sanierung der Werkleitungen im "Sennhof Ost" fielen nochmals Ausgaben von CHF 144'375 (exkl. MWST) an. Die Erweiterung der Ringleitung Matächer (Budgetkredit) verursachte Kosten von CHF 104'801 (exkl. MWST). Auf der Einnahmeseite durften nebst den budgetierten Anschlussgebühren auch noch Subventionsbeiträge der AGV (Feuerfonds) für die Leitungsnetzenerneuerung "Sennhofstrasse" (CHF 12'158) sowie "Sennhof Ost" (CHF 20'045) vereinnahmt werden.

Abwasserbeseitigung:

Budgetiert waren Investitionen von CHF 1'886'000. Die ersten Teilzahlungen der ARA Region Stetten von CHF 1'092'804 (exkl. MWST) stellen mitunter den grössten Teil der Investitionsausgaben. Mit den Schlusszahlungen für die Sanierung der Werkleitungen "Sennhof Ost" sowie den Sauber- und Schmutzwasserleitungen in der Foregass kumulieren sich im Rechnungsjahr die Investitionsausgaben auf Total CHF 1'357'176 (exkl. MWST).

Abfallbewirtschaftung:

Beim Eigenwirtschaftsbetrieb Abfall stehen momentan keine investiven Ausgaben an.

4. Bestandesrechnung

Bilanzwerte per 31.12.13:

Einwohnergemeinde	Aktiven	Passiven
Finanzvermögen	3'866'960	
Verwaltungsvermögen	3'269'826	
Spezialfinanzierungen	2'819'018	
Bilanzfehlbetrag	-	
Fremdkapital		3'594'068
Spezialfinanzierungen		4'509'686
Passiv. Abschreibungen		-
Eigenkapital		1'852'050
Total	9'955'804	9'955'804

Hinweis: Rundungsdifferenzen

5. Finanzen von Remetschwil auf einen Blick

	RG 2013	RG 2012	RG 2011	RG 2010	RG 2009
Steuerertrag abz. Finanzausgleich	5'528'782	6'024'163	6'051'801	5'163'042	5'126'259
./. Nettoaufwand	5'692'794	5'415'615	5'180'359	4'754'598	4'857'130
Belastbarkeitsquote	-164'012	608'548	871'442	408'444	269'129
Nettozinsen	42'275	39'843	29'916	47'607	41'912
Eigenfinanzierung	-206'287	568'705	841'526	360'837	227'217
Nettoinvestitionen Einw ohnergemeinde	947'015	365'374	661'082	767'556	175'120
Finanzierungsfehlbetrag (-) -überschuss (+)	-1'153'301	203'331	180'444	-406'719	52'097
Nettoschuld (+) -vermögen (-)	-1'417'776	264'475	465'806	646'251	239'532

Hinweis: Rundungsdifferenzen

b) Ortsbürgergemeinde

Die Jahresrechnung 2013 der Ortsbürgergemeinde Remetschwil schliesst bei einem Umsatz von CHF 31'661.90 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 16'659.75 (Budget CHF 13'200.00 Ertragsüberschuss) ab. Per 31.12.13 hat die Ortsbürgergemeinde gegenüber der Einwohnergemeinde ein Kontokorrentguthaben von CHF 398'951.77.